

Inhalt

Vorwort der Präsidenten der Deutschen, Luxemburgischen, Österreichischen und Schweizerischen UNESCO-Kommission	7
---	---

Einführung

Die Idee des universellen Erbes <i>Roland Bernecker, Gabriele Eschig, Paul Klein, Madeleine Viviani-Schaerer</i> . . .	10
---	----

Die Welterbekonvention

Das UNESCO-Welterbe <i>Kurt Schlünkes</i>	16
--	----

Übereinkommen zum Schutz des Kultur- und Naturerbes der Welt	27
--	----

Who is who im Welterbe <i>Annegret Petschat-Martens</i>	46
--	----

Die Umsetzung des Übereinkommens

Anforderungen und Verpflichtungen der Welterbekonvention aus Sicht der Denkmalpflege in Deutschland <i>Birgitta Ringbeck</i>	66
--	----

Kriterien für die Aufnahme in die UNESCO-Welterbeliste.	68
---	----

Was es heißt, eine Welterbestätte zu sein Sieben Thesen zu einer viel diskutierten Frage <i>Hermann Schefers</i>	70
--	----

Das Aufnahmeverfahren <i>Claudia Brincks-Murmann</i>	74
---	----

Leitfaden zur Nutzung des Namens und Logos der UNESCO und des Welterbelogos	80
--	----

Die Monitoring-Instrumente der Welterbekonvention <i>Birgitta Ringbeck</i>	85
Die Liste des gefährdeten Welterbes <i>Dieter Offenhäuser</i>	89
Die Globale Strategie für eine ausgewogene Welterbeliste <i>Kurt Schlünkes</i>	104
Kulturlandschaften im Rahmen der UNESCO-Welterbekonvention <i>Mechtild Rössler</i>	113
Das Welterbe-Städteprogramm <i>Kerstin Manz</i>	120
Erklärung zur Erhaltung historischer Stadtlandschaften	129
Deutsche Beteiligung	
Grußwort des Leiters der Abteilung Kultur und Kommunikation des Auswärtigen Amtes <i>Martin Kobler</i>	134
Grußwort der Präsidentin der Kultusministerkonferenz in Deutschland <i>Annegret Kramp-Karrenbauer</i>	136
Welterbestätten in Deutschland	138
Deutsche Welterbestätten im Wartestand <i>Birgitta Ringbeck</i>	142
Der UNESCO-Welterbetag <i>Claudia Brincks-Murmann / Katja Römer</i>	145
Welterbe für junge Menschen <i>Susanne Braun / Carolin Poeplau</i>	149
Das Schulprogramm »denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule« <i>Susanne Braun / Carolin Poeplau</i>	152

Österreichische Beteiligung

Welterbe in Österreich

*Gabriele Eschig / Mona Mairitsch / Franz Neuwirth / Bettina Rossbacher /
Dina Gianni* 156

Schweizerische Beteiligung

Welterbestätten in der Schweiz 168

Welterbe in der Schweiz

Daniel Gutscher 170

World Nature Forum und World Nature Lab

Welterbemanagement in der Schweiz

am Beispiel der Alpenregion Jungfrau-Aletsch

Beat Ruppen 176

Luxemburgische Beteiligung

Welterbe Luxemburg

Paul Klein 182

Die Richtlinien der UNESCO

Richtlinien für die Durchführung des Übereinkommens

zum Schutz des Kultur- und Naturerbes der Welt 193

Leitlinien für die Eintragung spezieller Arten von Gütern

in die Liste des Erbes der Welt (Anlage 3 der Richtlinien) 283

Echtheit im Sinne des Welterbe-Übereinkommens

(Anlage 4 der Richtlinien) 293

Erläuterungen zum Formblatt für die Anmeldung

von Gütern zur Eintragung in die Liste des Erbes der Welt

(Anlage 5 der Richtlinien) 299

Verfahren zur Beurteilung von Anmeldungen durch die beratenden Gremien (Anlage 6 der Richtlinien)	312
Formblatt für die regelmäßige Berichterstattung über die Anwendung des Welterbe-Übereinkommens (Anlage 7 der Richtlinien)	319
Anhang	
Wichtige Dokumente und Basisinformationen zum Welterbe <i>Annegret Petschat-Martens</i>	330
Auswahlbibliografie <i>Annegret Petschat-Martens</i>	334
Adressen	340
Autoren-/Autorinnenverzeichnis	352